

E-Mobilität bei SWM und MVG: 350 Ökostrom-Ladesäulen in Betrieb

(1.2.2019) Die SWM und die MVG haben vergangenes Jahr weitere 200 Ladesäulen errichtet und in Betrieb genommen. Somit stehen E-Fahrzeugnutzern jetzt insgesamt 350 öffentliche Ladesäulen mit 700 Ladepunkten stadtweit zur Verfügung. Als Letztes sind vor kurzem die Lademöglichkeiten in der Alpenveilchenstraße 4 und 4a (Laim) ans Netz sowie eine weitere Schnellladesäule in der August-Exter-Straße (am Wensauerplatz in Pasing).



Sie ist Nummer 350 in München: die Schnellladesäule am Wensauerplatz in Pasing. Mitarbeiter der SWM Infrastruktur haben sie vor wenigen Tagen in Betrieb genommen.

Der Ausbau der Ladeinfrastruktur geht unvermindert weiter: Bis Ende 2019 werden SWM/MVG 550 Ladesäulen betreiben – an allen fließt natürlich zu 100 % M-Ökostrom. Einen Über-

blick über alle Ladestationen gibt es in der App „MVG more“ sowie auf www.swm.de/strom-laden.

Verkehrswende: München setzt auf Elektromobilität

Im Auftrag der Landeshauptstadt bauen SWM und MVG in enger Zusammenarbeit mit den städtischen Referaten die Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge aus. Grundlage ist das „Integrierte Handlungsprogramm zur Förderung der Elektromobilität in München“. Mit ihrem dichten Ladesäulennetz bieten die SWM Fahrzeughalter einen noch stärkeren Anreiz, auf abgasfreie Stromer umzusteigen.

Smart vernetzte Mobilität

Die SWM Ladesäulen erlauben das gleichzeitige Aufladen von zwei Fahrzeugen. Sie befinden sich oft in der Nähe zu weiteren Mobilitätsangeboten, wie U-Bahn und MVG Rad. An Normalladesäulen beträgt die Ladeleistung bis zu 22 kW pro Ladepunkt, an den Schnellladesäulen bis zu 50 kW. Damit möglichst viele E-Fahrzeughalter die Ladesäulen nutzen können, ist die Ladedauer tagsüber auf maximal vier Stunden beschränkt. Der Zugang erfolgt über die SWM Tankkarte oder die Karte eines Partners aus dem „Ladenetz“-Roamingverbund (über 150 Stadtwerke und weitere Partner). Dank der Anbindung an die Direktbezahlösung „ladepay“ kann auch unkompliziert und spontan mittels Smartphone geladen werden.

Hinweis: Die SWM Tankkarte kann über e-mobil@swm.de beantragt werden.